

### Justierbare Abgastemperatur

In den Fällen, in denen aufgrund der Schornsteinverhältnisse (z. B. Schornstein nicht isoliert oder zu großer Querschnitt) eine Anpassung der Abgastemperatur erforderlich ist, kann bei Vitola-Kesseln auf einfache Weise die Abgastemperatur angehoben werden, ohne die Brennereinstellung zu verändern.

Dazu sind im hinteren unteren Bereich der Edelstahlbrennkammer, je nach Kesselgröße, bis zu acht Öffnungen vorhanden, die im Anlieferungszustand von innen durch die topfartige Brennkammerrückwand aus hochfeuerfesten keramischen Fasern abgedeckt sind. Mit wenigen Handgriffen kann, je nach

dem, um welchen Betrag die Abgastemperatur angehoben werden soll, die erforderliche Anzahl Kanäle mit beiliegendem Bohrer aus dem seitlichen Rand der Brennkammer herausgeschält werden (Abb. 2).

Durch die freigelegten Öffnungen strömt eine definierte Abgasmenge auf kürzestem Wege in die Abgassammelkammer und erhöht die Abgastemperatur um ein bestimmtes Maß – je freigelegter Öffnung um ca. 7 bis 8 K ( $^{\circ}\text{C}$ ). Der hohe  $\text{CO}_2$ -Wert und das günstige Rußbild bleiben davon unberührt.

Falls zu viele Öffnungen freigelegt wurden, können diese mit beiliegender keramischer Fasermatte leicht verschlossen werden (Abb. 3).

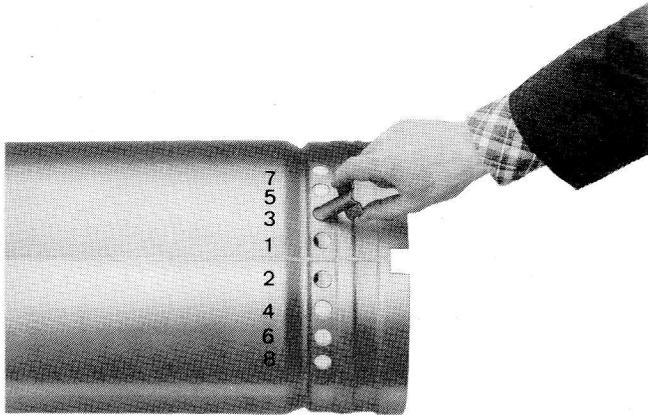


Abb. 2 Öffnungen in der Brennkammer mit beiliegendem Bohrer schräg nach vorn in der angegebenen Reihenfolge freilegen

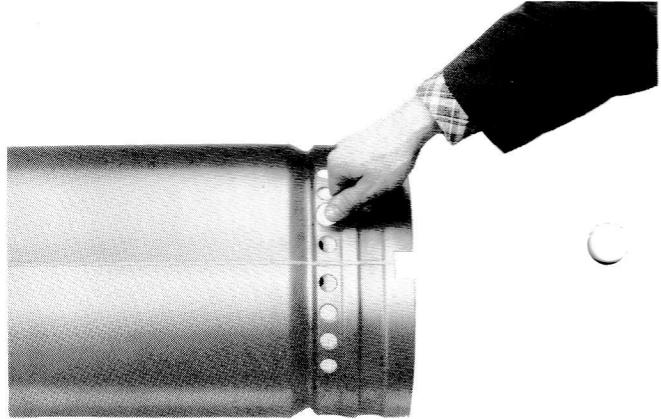


Abb. 3 Verschließen von Öffnungen in der Brennkammer